



Lebensläufe der Referenten und Redner

Symposium und Festakt zum Auftakt des
Qualifizierungsprogramms jcommunicate!

30. Mai 2005

Künstlerhaus München

**Lenbachplatz 8
D-80333 München**

**Telefon: ++ 49 (0) 89 - 5 99 18 40
Telefax: ++ 49 (0) 89 - 59 91 84 10**



Prof. Dr. Manfred Bruhn

Universität Basel

Ordinarius für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Marketing und Unternehmensführung am Wirtschaftswissenschaftlichen Zentrum der Universität Basel und Honorarprofessor an der Technischen Universität München.

Studium der Betriebswirtschaftslehre in Münster/Westfalen, Abschluss Diplom-Kaufmann 1973, Promotion 1977, Habilitation 1985. Von 1983 bis 1995 Inhaber des Lehrstuhls für Marketing und Handel an der European Business School, Private Wissenschaftliche Hochschule (Oestrich-Winkel/D). Seit 1995 Inhaber des Lehrstuhls für Marketing und Unternehmensführung der Universität Basel/CH.

Präsident der Schweizer Gesellschaft für Betriebswirtschaft (SGB). Herausgeber der Schweizerischen Zeitschrift für betriebswirtschaftliche Forschung und Praxis „Die Unternehmung“. Leiter des Masterprogramms (MAS) „Marketing und Betriebswirtschaft“ in Deutschland und in der Schweiz. Mitglied in verschiedenen nationalen und internationalen Gremien.

Zahlreiche Publikationen zu den Schwerpunkten Strategische Unternehmensführung, Dienstleistungsmanagement, Relationship Marketing, Kommunikationspolitik, Markenpolitik, Qualitätsmanagement, Nonprofit-Marketing.

*Universität Basel
Petersgraben 51
4051 Basel
Schweiz*

*Email: manfred.bruhn@unibas.ch
Fon: +41 61 267-3222
Fax: +41 61 267-2838
www.unibas.ch/marketing*



Peter Dietlmaier

RWE AG

geb. 14.06.1960 in Düsseldorf

seit 2004	RWE AG, Leiter Konzernkommunikation
u.a. 2002-2004	Allianz AG, stv. Leiter Kommunikation, Leiter Corporate Messages
1997-2002	Goldman Sachs & Co, Leiter Corporate Communications, German speaking region
1993-1997	Bundesverband deutscher Banken, Leiter Büro Bonn

*RWE AG
Opernplatz 1
45128 Essen*

*Email: peter.dietlmaier@rwe.com
Fon: +49 (0) 201 12-15120
Fax: +49 (0) 201 12-15252
www.rwe.com*



Prof. Dr. Romy Fröhlich

Ludwig-Maximilians-Universität München

Studium der Kommunikationswissenschaft, Neueren Deutschen Literaturgeschichte und Theaterwissenschaft an der LMU München. Parallel von 1983 – 1985 Mitarbeiterin der Abteilung ‚Presse und Information‘ der Münchner Messe und Ausstellungen GmbH.

Nach dem Studium wissenschaftliche Mitarbeiterin der Gesellschaft für Konsum-, Markt- & Absatzforschung (GfK) Nürnberg. 1986–93 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Journalistik und Kommunikationsforschung der Hochschule für Musik und Theater Hannover (HMT) und nebenamtliche Leiterin der Öffentlichkeitsarbeit der Hochschule. 1989 Visiting Scholar an der School of Journalism der Ohio State University in Columbus, Ohio (USA). 1993–94 (Beurlaubung vom Hochschuldienst) Senior Consultant und Leiterin der Abteilung ‚Gesamtkommunikation & Forschung‘ der PR-Agentur *Kroehl Identity Consultants*, Frankfurt a.M. 1993 Promotion an der HMT mit einer Dissertation zum Thema „Rundfunk-PR“.

1998–2000 Professorin für Journalistik und Öffentlichkeitsarbeit an der Sektion Publizistik der Ruhr-Universität Bochum. Seit Oktober 2000 Professorin für Kommunikationswissenschaft am Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung (IfKW) der Ludwig-Maximilians-Universität München mit den Schwerpunkten Public Relations, Frauen in Medienberufen, Inhalte der Medien (bes. Nachrichtenforschung) und Berufsrollenforschung. Forschungs- und Lehraufenthalte in den USA und in Australien.

Seit 1998 Mitglied des Associate Editorial Board der wissenschaftlichen Fachzeitschrift *Feminist Media Studies* (Routledge, GB). Seit 2000 Mitglied des Leading Council der Professional Education Division der *International Association for Mass Communication Research* (IAMCR). Seit 5/02 Präsidentin der *Deutschen Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft* (DGPK). Vorsitzende des Ausbildungsbeirats der Deutschen Public Relationsgesellschaft (DPRG); Mitglied der DPRG-Zertifizierungskommission für PR-Aus- und -Weiterbildungsinstitutionen; Jurymitglied für den ‚Deutschen PR-Preis‘ der DPRG.

Schwerpunkte in Forschung und Lehre sind Public Relations, Medieninhaltsforschung (insbesondere Nachrichten), international vergleichende Forschung zu Ausbildung für Medienberufe sowie Berufsfeldforschung im Bereich Medienberufe.

Ludwig-Maximilians-Universität München
Institut für Kommunikationswissenschaft
und Medienforschung
Oettingenstr. 67
80538 München

Email: Froehlich@ifkw.lmu.de
Fon: +49 (0) 89 2180-9457
Fax: +49 (0) 89 2180-9014
www.ifkw.de



Dr. Thomas Goppel

Bayerisches Staatsministerium
für Wissenschaft, Forschung und Kunst

- 1967 Abitur in München.
- 1967/70 Studium in Würzburg, München und Salzburg.
- 1970/73 I. und II. Staatsprüfung für das Lehramt an Volksschulen.
- 1982 Promotion in Salzburg.
- 1970/74 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Schulpädagogik der LMU, Organisationsreferent im Staatsinstitut für Frühpädagogik. Tätigkeiten als freier PR-Mitarbeiter; Schul- und Unterrichtseinsatz in Schwaben, Oberbayern und München.
- 1982/86 Jugendpolitischer Sprecher der CSU.
- Seit 1981 Landsberger CSU-Kreisvorsitzender
- 1982/92 stellv. Landesvorsitzender des CSU-Arbeitskreises Kulturpolitik.
- Seit 1991 Mitglied des CSU-Parteivorstands.
- Seit 1993 stellv. Bezirksvorsitzender der CSU Oberbayern.
- 1970/80 Dozent für Rhetorik und Verhandlungstechnik.
- 1975/78 Vorsitzender des Kolping-Bildungswerks der Diözese München/Freising.
- 1981/91 Vorsitzender des Kreisverbands Landsberg im Bayer. Roten Kreuz.
- 1982/92 VDA-Landesvorsitzender.
- Seit 1993 Mitbegründer und Vorsitzender von EUROPA-DIALOG BAYERN E.V.
- Seit 1994 Vorsitzender des Kolping-Bildungswerks Landesverband Bayern e.V.
- 1986/90 Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst,
- 1990/94 Staatsminister im Bayerischen Staatsministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten,
- 1994/98 Staatsminister im Bayerischen Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen.
- 1999/2003 Generalsekretär der Christlich-Sozialen-Union in Bayern.
- Seit 10/2003 Staatsminister im Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

*Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft, Forschung und Kunst
Salvatorstraße 2
80333 München*

*Email: thomas.goppel@stmukwk.bayern.de
Fon: +49 (0) 89 2186-2000
Fax: +49 (0) 89 2186-2808
www.stmwfk.bayern.de*



Rudolf Gröger

O2 Germany GmbH & Co. OHG

Beruflicher Werdegang:

seit 2001

- CEO (Chief Executive Officer), O₂ (Germany) GmbH & Co. OHG (ehemals VIAG Interkom GmbH & Co), seit 10/2001
- Mitglied des Aufsichtsrat mmO₂ plc, seit 04/2003

seit 10 / 2001

CEO (Chief Executive Officer), O₂ (Germany) GmbH & Co. OHG (ehemals VIAG Interkom GmbH & Co)

2001

Geschäftsführer T-Systems GmbH, verantwortlich für Vertrieb, Landesgesellschaften und Business Lines
 Geschäftsführer Vertrieb, Internationales und Business Lines in der debis Systemhaus GmbH

1999

Deutsche Telekom AG
 Sprecher der Leitung des Geschäftsbereichs Informations- und Kommunikationssysteme

1996 - 1998

Sprecher der Geschäftsleitung Deutschland der Siemens AG
 Information & Communication Products und der SNI AG

Mitgliedschaften:

- Mitglied des WTB (Wissenschaftlich-Technischer Beirat) der Bayerischen Staatsregierung
- Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats der Bayerischen Forschungsförderung
- Mitglied des Internetbeirats der Bayerischen Staatsregierung
 - Mitglied des Hauptvorstands BITKOM

O2 Germany GmbH & Co. OHG
 Georg-Brauchle-Ring 23-25
 80992 München

Email: Rudolf.groeger@o2.com
 Fon: +49 (0) 89 2442-1113
 Fax: +49 (0) 89 2442-1000
www.o2online.de



**Prof. Dr. Dr. h.c. mult.
Wolfgang A. Herrmann**

Technische Universität München

Prof. Herrmann wurde am 18. April 1948 in Kelheim/Donau geboren. Nach dem Abitur studierte er Chemie an der damaligen Technischen Hochschule München, wo Nobelpreisträger Ernst Otto Fischer zu seinen Lehrern zählte. Nach der Promotion und einem Auslandsaufenthalt in den USA habilitierte sich Herrmann 1977 an der Universität Regensburg, wo er 1979 zum Extraordinarius berufen wurde. 1982 nahm er einen Ruf auf einen Lehrstuhl für Anorganische Chemie an der Universität Frankfurt an, 1985 kehrte er an seine Alma Mater zurück und wurde Ordinarius für Anorganische Chemie der TUM. Für seine wissenschaftlichen Leistungen erhielt er zahlreiche Auszeichnungen und mehrere Ehrendoktorwürden. Seit 1. Oktober 1995 ist Prof. Herrmann Präsident der TUM.

*Technische Universität München
Arcisstr. 21
80333 München*

*Email: praesident@zv.tum.de
Fon: +49 (0) 89 289-22200
Fax: +49 (0) 89 289-23399
www.tu-muenchen.de*



Jörg Howe
KarstadtQuelle AG

Geboren am 23. Juni 1957 in Hamburg

1967 – 1976	Gymnasium in Ahrensburg, Abitur
1976 – 1978	Wehrdienst beim Jägerbataillon in Lübeck, Reserveoffizier
1978 – 1984	Studium der Fächer Geschichte, Englisch und Erziehungswissenschaften an der Uni Hamburg, Stipendiat Konrad-Adenauer-Stiftung
1984	Staatsexamen
1985 – 1988	fester freier Mitarbeiter beim NDR, Hörfunk/Fernsehen freie Mitarbeit für andere ARD-Anstalten
1988 – 1990	Korrespondent der Deutschen Presse-Agentur/dpa Leiter der Abteilung Allgemeine Dienste/Koordination in der Chefredaktion von ARD-Aktuell
1990 – 1992	Chef vom Dienst/ stellv. Redaktionsleiter der Redaktion „Aktuell“ von Sat.1
1992 – 1993	Leiter der Redaktion „Aktuell“ von Sat.1, verantwortlich für alle Nachrichtensendungen
1994 – 1995	stellv. Chefredakteur MDR-Fernsehen
1995 – 1996	Redaktionsleiter „Brisant“/„Telethek“/„Indiskret“
1995 – 1996	Programmcchef für den Bereich Familien-/Tagesprogramm des MDR
1996 – 2004	Geschäftsführer Sat.1 Boulevard TV GmbH, Redaktion „blitz“
1996 – 2004	Sat.1-Chefredakteur
2001 – 2002	Geschäftsführer N24, verantwortlich für die Nachrichten von Sat.1, ProSieben und Kabel1
seit 03/2004	KarstadtQuelle AG Direktor Konzernkommunikation Essen,

April 2005

*KarstadtQuelle AG
Theodor-Althoff-Straße 2
45133 Essen*

*Email: joerg.howe@karstadtquelle.com
Fon: +49 – (0) 201 727-2538
Fax: +49 – (0) 201 727-3709
www.karstadtquelle.com*



Prof. Dr. Joachim Klewes

komm.passion group

Honorarprofessor am Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaften der Freien Universität Berlin und Geschäftsführer der Kommunikationsagentur komm.passion GmbH.

Nach Promotionsstipendium in den USA übernahm der studierte Sozial-wissenschaftler verschiedene Leitungspositionen bei deutschen und internationalen Agenturen.

1988 gründete er den Marktführer Kohtes & Klewes, heute ECC. 1998 folgte das Kommunikationsforschungs-Institut com.X in Bochum, 2000 die Beratungsagentur güttler+klewes, aus der sich später die komm.passion entwickelte.

komm.passion ist heute eine der führenden deutschen PR-Agenturen mit etwa einhundert Mitarbeitern in Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg und München. komm.passion wurde dieses Jahr als "PR Agentur des Jahres 2005" von der Jury des PR Reports ausgezeichnet.

Klewes ist außerdem Herausgeber und Autor mehrerer Bücher zum Thema Marketing und Kommunikation und regelmäßiger Kolumnist in Fach- und Wirtschaftszeitungen.

*komm.passion group
Neuer Zollhof 2
40221 Düsseldorf*

*Email: j.klewes@komm-passion.de
Fon: +49 (0) 211 60046-260
Fax: +49 (0) 211 60046-200
www.komm-passion.de*



Werner W. Klingberg

Deutsche Bahn AG

- langjähriger Chefredakteur und Gründer großer deutscher Zeitschriften (u. a. Wirtschaftswoche/ Verlagsgruppe Handelsblatt, FinanzTest/Stiftung Warentest, Forbes/Burda)
- 1998 bis 2002 mit einem Beratungsunternehmen auf dem Sektor Printmedienentwicklung und Unternehmenskommunikation tätig, in dieser Funktion
- ab Anfang 2000 beauftragt mit Entwicklung und Relaunch aller Printmedien der Deutschen Bahn AG (BahnZeit, DB mobil, update, Takt, Imagebroschüren etc.)
- seit 01.08.2003 Konzernsprecher der Deutschen Bahn AG und Leiter der Externen Kommunikation

*Deutsche Bahn AG
Potsdamer Platz 2
10785 Berlin*

*Email: Werner.Klingberg@bahn.de
Fon: +49 (0) 30 297-61180
Fax: +49 (0) 30 297-62086
www.bahn.de*



Prof. Helmut Krcmar

Technische Universität München

Univ.-Prof. Dr. Helmut Krcmar (Jahrgang 1954) hat zum 1.10.2002 den Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik an der Fakultät für Informatik der Technischen Universität München übernommen. Er ist Mitglied der Fakultät für Informatik, Zweitmitglied der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Mitglied des Zentralinstituts "Carl von Linde-Akademie".

Seit 2004 ist er Mitglied des Boards des Elite Graduate Programm "Finance and Information Management (FIM)" im Elitenetzwerk Bayern. Seit Oktober 2003 ist er Academic Director des Programms jcommunicate! und seit 1.4.2004 Scientific Director des CDTM (Center for Digital Technology and Management) der Technischen Universität München.

Krcmars Forschungsinteressen umfassen derzeit vor allem die Bereiche Informations- und Wissensmanagement, Engineering und Management IT-basierter Dienstleistungen, Pilotierung von innovativen Informationssystemen in Gesundheitswesen, Umweltmanagement und e-Government, sowie die Computerunterstützung für die Kooperation in verteilten und mobilen Arbeits- und Lernprozessen. Sein Buch „Informationsmanagement“ ist in 4. Auflage erschienen.

Nach dem Studium der Wirtschaftswissenschaften in Saarbrücken war er von 1978 bis 1984 am Institut für Wirtschaftsinformatik bei Prof. Dr. A.-W. Scheer tätig. Von 1984-1985 arbeitete er als IBM Post Doctoral Fellow am IBM Los Angeles Scientific Center, danach war er Assistant Professor für Informationssysteme an der Leonard N. Stern Graduate School of Business, New York University und am Baruch College, City University of New York. Von 1987 bis 2002 war er an der Universität Hohenheim, Stuttgart tätig, zuletzt als Dekan der Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften.

*Technische Universität München
Projekt jcommunicate!
Arcisstr. 21
80333 München*

*Email: helmut.krcmar@communicate.tum.edu
Fon: +49 (0) 89 289-28476
Fax: +49 (0) 89 289-28484
www.communicate-program.de*



Dr. Claudia Langen

Bertelsmann Stiftung

Dr. Claudia Langen verantwortet innerhalb des Qualifizierungsprogramms |communicate! die Konzeption der Executive Trainings sowie die Marktforschung. Als Projektleiterin bei der Bertelsmann Stiftung betreute sie u.a. ein Projekt zu Kommunikationsstrategien für Nonprofit-Organisationen sowie die Aktivitäten der Stiftung zur Leseförderung und Leseforschung. Zuvor arbeitete sie bei der Bertelsmann AG in der Unternehmensentwicklung (Inhouse-Consulting, Strategieprojekte, Akquisitionen) und im Verlagswesen. Nach ihrem Studium (VWL, Geschichte) in Mainz und Cambridge/GB war sie zunächst im Journalismus sowie in Forschung und Lehre in München, Washington, D.C. und Köln (Promotion zu den Anfängen von International Banking) tätig.

*Bertelsmann Stiftung
Carl-Bertelsmann-Str. 256
33311 Gütersloh*

*Email: claudia.langen@bertelsmann.de
Fon: +49 (0) 6232 6241-97
Fax: +49 (0) 6232 6241-98
www.communicate-program.de
www.bertelsmann-stiftung.de*



Dr. Thomas Marquardt

Infineon Technologies AG

Geboren am: 16. Juni 1957
 Geburtsort: Bad Oldesloe
 Ausbildung: Studium der Rechtswissenschaften (1. und 2. Staatsexamen, Promotion) und Volkswirtschaftslehre (Vordiplom) in Kiel, Guildford/Surrey (UK), Bonn
 Familienstand: verheiratet, 3 Kinder

Beruflicher Werdegang:

1987 - 1988	Deutsche Bank AG, Bonn	Graduate Trainee (Zentrale)
1988 - 1990	Deutsche Bank AG, Köln	Firmenkundenbetreuer
1990 - 1991	Deutsche Bank AG, Frankfurt/Main	Human Resources Manager (Zentrale)
1991 - 1995	Deutsche Bank AG, Leipzig	stellvertretender Personalleiter
1995 - 1997	Deutsche Bank AG, Singapur	Leiter Human Resources, Regional (Asien)
1997 - 1999	Deutsche Bank AG, Frankfurt/Main	Deputy Global Head Human Resources, Retail und Private Banking
1999 - 2002	Deutsche Bank AG, Frankfurt/Main	Global Head Human Resources, Private Banking
2002 – 2003	Deutsche Bank AG, Frankfurt/Main	Projektleiter "Moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt" (Hartz-Kommission)
seit Juli 2003	Infineon Technologies AG, München	Senior Vice President, Global Head of Human Resources

*Infineon Technologies AG
 St.-Martin-Str. 53
 81669 München*

*Email: thomas.marquardt@infineon.com
 Fon: +49 (0) 89 234-27700
 Fax: +49 (0) 89 234-24807
www.infineon.com*



Prof. Dr. Dr. h.c. mult Heribert Meffert

Bertelsmann Stiftung

Akademische Laufbahn

* 1937

- | | |
|-------------|--|
| 1956 – 1961 | Studium der Betriebswirtschaftslehre in München
Promotion über „Beziehungen zwischen der betriebswirtschaftlichen Kostentheorie und Kostenrechnung“ |
| 1961 – 1968 | Wiss. Assistent am Institut für Industrieforschung und betriebliches Rechnungswesen an der Universität München |
| 1968 | Habilitation über „Die Flexibilität in betriebswirtschaftlichen Entscheidungen“
Berufung auf den Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre an der Universität Münster. Aufbau und Direktor des ersten Instituts für Marketing an einer deutschen Hochschule
Berufungen nach Frankfurt (1973), Hamburg (1980), Konstanz (1981) und Bern (1986) |
| 1993 | Verleihung der Ehrendoktorwürde durch die Universität St. Gallen |
| 1999 | Verleihung der Ehrendoktorwürde durch die Handelshochschule Leipzig (HHL) |
| 2002 | Verleihung der Ehrendoktorwürde durch die Universität für Wirtschaft und Finanzen, St. Petersburg |
| 2002 | Emeritierung an der Universität Münster |

Mitgliedschaften / Beratungs- und Berufstätigkeiten

- | | |
|-------------|--|
| 1976 – 1977 | Dekan der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Münster |
| 1995 – 1997 | Vorsitzender des Verbandes der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft e. V. |
| 1995 – 1998 | Wissenschaftlicher Geschäftsführer (Rektor) der Handelshochschule Leipzig |
| 2000 | Vorsitzender des Vorstandes der Wissenschaftlichen Buchgesellschaft (WBG) in Darmstadt |
| 2000 – 2002 | Geschäftsführender Direktor des Marketing Centrums Münster (MCM) |
| seit 2002 | Vorsitzender des Präsidiums und des Kuratoriums der Bertelsmann Stiftung in Gütersloh |

*Bertelsmann Stiftung
Carl-Bertelsmann-Str. 256
33311 Gütersloh*

*Email: heribert.meffert@bertelsmann.de
Fon: +49 (0) 5241 81-81474
Fax: +49 (0) 5241 81-681152
www.bertelsmann-stiftung.de*



Dr. Horst Nasko

Heinz Nixdorf Stiftung

Geboren 1933 in Wien, verheiratet seit 1967, 2 Söhne.

- Studium Elektrotechnik und Promotion an der Technischen Universität Graz
- ca. 25 Jahre AEG bzw. AEG-Telefunken davon
- ca. 10 Jahre Vorstand AEG-Telefunken, zuletzt Zentralvorstand Technik
- ca. 10 Jahre Vorstand Nixdorf Computer AG zuletzt Sprecher des Vorstandes
- 5 Jahre stellv. Vorsitzender d. Vorstandes Siemens Nixdorf AG
- Chairman of the Board JESSI
- Chairman of the Board MEDEA

Aufsichtsratsmandate (teilw.Vorsitz):

Hoesch AG, Hoesch Werke AG, Estel, Videocolor, Europacolor, Olympia, Telefunken Fernseh u. Rundfunk GmbH, AEG Kanis, Hydra AG, Sachsenwerk AG, Modcomp (USA), Pyramid (USA)

Tätigkeit in Vereinen und Verbänden:

Vorsitz Senat Fraunhofergesellschaft, Vorsitz Fachverband Informations- u. Kommunikationstechnik im VDMA, Hauptvorstand VDMA, Vorstand ZVEI, Chairman Advisoryboard Esprit und des Steeringcommittee Esprit der EU Kommission, Vorstand Münchner Kreis

Derzeitige Tätigkeiten:

Stellv. Vorsitzender d. Vorstandes Heinz Nixdorf Stiftung
 Stellv. Vorsitzender d. Vorstandes Stiftung Westfalen
 Vorsitzender des Geschäftsleitenden Ausschusses des Instituts für Medien und Kommunikationsmanagement an der Universität St. Gallen
 Mitglied des Aufsichtsrates der Universitätsklinik Dresden
 Mitglied des Kuratoriums des Heinz Nixdorf Instituts
 Mitglied des Kuratoriums der Technischen Universität Dresden
 Mitglied des Kuratoriums des Fraunhofer Instituts für Informationstechnik u. Datenverarbeitung
 Vorsitzender des Steuerungsausschusses und Mitglied des Lenkungsausschusses von „Communicate“ an der TU München
 Mitglied des Kuratoriums des Deutschen Museums
 Mitglied des Beraterkreises „Bayern Online“ der Bayr. Staatsregierung

*Heinz Nixdorf Stiftung
 Haumannplatz 30
 45130 Essen*

*Email: Horst@nasko.at
 Fon: +49 (0) 89 159 13 70
 Fax: +49 (0) 89 157 28 77
www.heinz-nixdorf-stiftung.de*



Elke Neujahr

comm:up Kommunikation & Management GmbH

Elke Neujahr war über zehn Jahre PR-Managerin in internationalen Wirtschaftsunternehmen. 1994 Wechsel zur Marktführenden PR-Agentur ECC Kohtes Klewes, wo sie Geschäftsführende Gesellschafterin und zuletzt CEO der Gruppe war. Im Sommer 2004 Gründung von comm:up Kommunikation & Management GmbH mit Sitz in Düsseldorf. Die Beratungsgesellschaft konzentriert sich auf Managementfragen in Kommunikationsorganisationen, auf Unternehmenskommunikation und auf Krisenkommunikation. Elke Neujahr coacht Führungskräfte und engagiert sich für die Qualifizierung von Führungskräftenachwuchs in der Kommunikationsbranche. Sie lehrt an mehreren Instituten sowie an der Universität Münster und übt verschiedene Beiratsfunktionen aus.

*comm:up
Kommunikation & Management GmbH
Düsseldorfer Str. 132
40545 Düsseldorf*

*Email: elke.neujahr@comm-up.de
Fon: +49 (0) 211 6020-642
Fax: +49 (0) 211 6020-644
www.elke-neujahr.de*



Claudia Paul-Helten, MBA M.A.

Technische Universität München (TUM)

- Geboren 1966 in Köln
- Erster Studienabschluss Universität Bonn
- 3 Jahre Referentin im Bonner Lobbybüro des DEKRA-Konzerns
- 2 Jahre Projektmanager in Münchener PR-Agentur
- 5 Jahre Leiterin Unternehmenskommunikation in einer Bank
- Berufsbegleitendes MBA-Studium Augsburg / Pittsburgh
- Hochschule Offenburg: Markttingleitung mit Fundraising, Alumni, Kontaktstelle Wirtschaft
- Seit 1. Juli 2004
TUM, Programm *communicate!* als Executive Director

*Technische Universität München
Projekt *communicate!*
Arcisstr. 21
80333 München*

*Email: claudia.paul@communicate.tum.edu
Fon: +49 (0) 89 289-28473
Fax: +49 (0) 89 289-28484
www.communicate-program.de*



Dr. Hans J. Pongratz

Technische Universität München (TUM)

Hans J. Pongratz (Dr. phil.), geb. 1957.

Studium der Soziologie, Psychologie und Sozial- und Wirtschaftsgeschichte an der Universität München. Promotion (1990) und Habilitation (2002) im Fachgebiet Soziologie an der Universität der Bundeswehr München.

Wissenschaftliche Lehre und Forschung an der Universität der Bundeswehr München (1985 bis 1990) und an der Technischen Universität Chemnitz (2000 bis 2002). Freiberuflicher Kommunikations- und Management-Trainer in Kooperation mit Stöger & Partner, Gesellschaft für Personalentwicklung, Markt Schwaben (1991 bis 1997). Habilitationsstipendium der Deutschen Forschungsgemeinschaft (1997 bis 2000).

Zur Zeit Mitarbeiter am Lehrstuhl für Soziologie der Technischen Universität München. Arbeitsschwerpunkte: Arbeits- und Industriesoziologie, Organisations- und Managementtheorie, Bildungs- und Beratungsforschung, Analyse des gesellschaftlichen Wandels.

*Technische Universität München
Lehrstuhl für Soziologie
Lothstr. 17
80335 München*

*Email: hans.pongratz@wi.tum.de
Fon: +49 (0) 89 289-24368
Fax: +49 (0) 89 289-24302
www.sociologie.ws.tum.de*



Prof. Dr. Ralf Reichwald

Technische Universität München (TUM)

Career

Since 2002	Dean of the TUM Business School
Since 1999	Permanent visiting professor at the University of Tunis, El Manar
1994 – 1996	Dean of the Faculty of Economics and Social Sciences at the Technische Universität München
1994	Honorary doctorate by the Technical University Freiberg, Saxony
1994	Visiting professor at Syracuse University, New York, U.S.
May 1991 – May 1993	Founding dean of the Faculty of Economics, Business and Management Studies at the Technical University Freiberg, Saxony
Since 1990	Chair for Information, Organization and Management at the TUM Business School, Technische Universität München
1987 – 1990	Head of the Department of General Business Administration at the University of the Federal Armed Forces, Munich
1983	Visiting professor at the University of Austin, Texas, U.S.
1975 – 1987	Associate Professor for business management at the University of the Federal Armed Forces, Munich
1970 – 1975	Ph.D. in Business Management at the Institute for Industry Research (Prof. Edmund Heinen) at the Ludwig-Maximilians-Universität, Munich
1965 – 1970	Economics and business management studies at the universities of Marburg, Bonn, and Munich
1963 – 1965	Apprenticeship as industrial clerk with Schloemann AG, Düsseldorf

Principal fields of research

- Development of organizational and leadership structures in conjunction with the application of new technologies
- Innovation in service industries
- Empirical research in management and organizational science
- Application of new information and communication technologies in pilot fields like telecooperation, virtual organizations and customer-centered organizations

Memberships

- Chairman of the international advisory board of the lead projects on human computer interaction funded by the German Federal Ministry of Education and Research and the German Federal Ministry of Economics and Labour
- Chairman of the advisory council „Innovative Work Design and Services“ of the Federal Ministry of Education and Research
- Board member and national representative Germany of the European Academy of Management (EURAM)
- Member of various academic societies
- Expert and member of advisory boards at international, national and regional level

Technische Universität München
 Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre –
 Information, Organisation und Management
 Leopoldstr. 139
 80804 München

Email: reichwald@ws.tum.de
 Fon: +49 (0) 89 289-24800
 Fax: +49 (0) 89 289-24805
www.prof-reichwald.org



Elisabeth Schick

BASF AG

- Studium Japanologie und Geschichte (Abschluss M.A.),
- 1993 bis 1995 Volontariat in der Zentralabteilung Unternehmenskommunikation, BASF Aktiengesellschaft,
- ab 1995 Regionalpresse
- ab 1997 Funktionsbereich Personal, Stab des Bereichsleiters und Gruppenleiterin Kommunikation, (Auslandserfahrung bei einem Projekt in Japan),
- ab 2001 Leitung Öffentlichkeitsarbeit der BASF IT Services GmbH, Ludwigshafen,
- ab Okt. 2002 Leitung der Einheit „Kommunikation Standort Ludwigshafen und Europa“, BASF Aktiengesellschaft, Ludwigshafen

*BASF AG
Corporate Communication Europe
EO/P – C 100
67059 Ludwigshafen*

*Email: elisabeth.schick@basf-ag.de
Fon: +49 (0) 621 60-99908
Fax: +49 (0) 621 60-92933
www.basf.com*



Hartmut Schick

DaimlerChrysler AG

Hartmut Schick (43) wurde am 5. Oktober 1961 in Oberifflingen/Baden-Württemberg geboren. Nach dem Abitur im Jahr 1981 absolvierte er ein Maschinenbaustudium an der Universität Karlsruhe, das er 1986 als Diplom-Ingenieur abschloss.

Hartmut Schick trat 1986 in den Bereich Zentrale Forschung (Werk Untertürkheim) der Daimler-Benz AG ein. Zwei Jahre später wechselte er als Hauptgruppenleiter Montage in die Produktion Mittelklasse des Mercedes-Benz Pkw-Werkes nach Sindelfingen. Ab 1990 arbeitete Schick im Bereich Marketing der DASA in München. 1993 übernahm er dort die Leitung des Hauptsekretariats sowie die Leitung des Büros des Vorstandsvorsitzenden. Als Leiter des Planungsstabes des Vorstandsvorsitzenden der Daimler-Benz AG kehrte Hartmut Schick 1995 nach Stuttgart zurück. 1997 wurde Schick mit dem Aufbau des Mercedes-Benz Werkes in Juiz de Fora/Brasilien als Leiter Produktion und Logistik beauftragt.

Im Jahr 1999 wurde er innerhalb der neu entstandenen DaimlerChrysler AG zum Chief of Staff des Vorstandsvorsitzenden berufen. Hartmut Schick ist als Senior Vice President seit 1. Januar 2002 Leiter der Kommunikation weltweit von DaimlerChrysler.

Hartmut Schick ist verheiratet und hat zwei Kinder.

*DaimlerChrysler AG
Leiter Kommunikation
Abteilung HPC 1122
70546 Stuttgart*

*Email: hartmut.schick@daimlerchrysler.com
Fon: +49 (0) 711 17-93444
Fax: +49 (0) 711 17-94403
www.daimlerchrysler.com*



Markus Schimpp

1964 Geboren in der schönen, bittersüßen Mozart- und Brechtstadt Augsburg

1981-87 Musikstudium am Leopold Mozart Konservatorium in Augsburg

1985 Staatlich geprüfter Musiklehrer für Klavier und Oboe

1986 Staatliche Musikreife im Fach Klavier

Private Gesangsstunden bei Kammersängerin Leonore Kirschstein

Seit 1993 ständiger Gast auf den Varietébühnen Deutschlands (unter anderem Tigerpalast Varieté Theater, Frankfurt am Main; Friedrichsbau Varieté, Stuttgart; Wintergarten Varieté, Berlin; Apollo Varieté, Düsseldorf)

Galaabende an renommierten Veranstaltungsorten (Hotel Adlon, Berlin; Brenners Parkhotel, Baden Baden; Alte Oper Frankfurt am Main; Palmengarten, Frankfurt am Main; MS Deutschland)

Soloabend „Ich bin so schüchtern, Madame“ in Deutschland und der Schweiz

1995 erste Solo-CD „... so oft bis du mich Liebling nennst“

1999 Umzug nach Berlin

Im August 2002 erscheint bei duo-phon unter der Reihe "Berliner Musenkinder spezial" die zweite Solo-CD mit dem Titel "LÜSTERARIEN"

*Rathausstr. 30
53844 Troisdorf*

*Email: info@schimpp.de
Fon: +49 (0) 172 5640188
Fax: +49 (0) 2241 3019117
www.schimpp.de*



Dr. Holger Sievert

Bertelsmann Stiftung

Dr. Holger Sievert leitet das |communicate!-Team der Bertelsmann Stiftung. Er ist verantwortlich für die Grundkonzeption des Qualifizierungsprogrammes, für die Koordination der Projektpartner untereinander sowie für den Dialog mit der Praxis beispielsweise in Form von Expertenhearings und Fachkonferenzen. Darüber hinaus betreute er weitere Aus- und Fortbildungsaktivitäten des Gütersloher Think Tanks in Deutschland und der Schweiz.

Der promovierte Kommunikationswissenschaftler arbeitete nach dem Studium in Münster und Aix-en-Provence zunächst für die Unternehmensberatung Roland Berger & Partner in Düsseldorf, Paris und Rio de Janeiro. Anschließend wechselte er in das Programm-Management der Bertelsmann Stiftung, wo er zunächst für innenpolitische Beratungsprojekte zuständig war. Seit 2001 leitet er große medien- und kommunikationsbezogene Projekte.

Parallel ist und war Dr. Sievert als Lehrbeauftragter und Jurymitglied an zahlreichen Hochschulen tätig, darunter an der Technischen Universität München, der Hochschule St. Gallen, der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, der Hochschule der Medien, Stuttgart, und der Fachhochschule des Mittelstandes, Bielefeld. Seine Schwerpunktthemen sind Europäische Kommunikation, Medienökonomie und Corporate Communication.

Der bekennende Frankreich-Fan engagiert sich ehrenamtlich bei der Studienstiftung des deutschen Volkes sowie beim Ehemaligenverein des Deutschen Akademischen Austausch Dienstes (DAAD). Während Schulzeit und Studium war er zehn Jahre lang journalistisch tätig, u. a. für die Westfälischen Nachrichten, Münster, den Evangelischen Pressedienst, Frankfurt und den Europäischen Kulturkanal ARTE, Straßburg.

*Bertelsmann Stiftung
Carl-Bertelsmann-Str. 256
33311 Gütersloh*

*Email: holger.sievert@bertelsmann.de
Fon: +49 (0) 5241 81-81204
Fax: +49 (0) 5241 81-681111
www.communicate-program.de
www.bertelsmann-stiftung.de*



Margret Suckale

Deutsche Bahn AG

Vorstand für Personal der Deutschen Bahn AG

Seit 17. März 2005 ist Margret Suckale Personalvorstand und Arbeitsdirektorin der Deutschen Bahn AG.

Margret Suckale wurde am 31. Mai 1956 in Hamburg geboren.

Sie studierte Rechtswissenschaften an der Universität Hamburg und erwarb den Master of Business Administration an der Northwestern University/WHU und den Executive Master of European and International Business Law der Universität St. Gallen.

Von 1985 bis 1996 war Margret Suckale im Mobil Oil Konzern in unterschiedlichen Funktionen im Rechts- und Personalbereich und internationalen Projekten in Deutschland und im europäischen Ausland tätig: Bei der Mobil Oil AG in Hamburg verantwortete sie Tarifpolitik und Arbeitsrecht. Als Personaldirektorin war Margret Suckale in den Auslandsgesellschaften in Österreich und Dänemark für das Personalmanagement in den nord- und osteuropäischen Ländern zuständig. Darüber hinaus arbeitete sie ein Jahr in der Europazentrale der Mineralölgesellschaft in London.

1997 wechselte sie zur Deutschen Bahn AG und verantwortete den Rechtsbereich im Konzern, zuletzt war sie in Personalunion Leiterin Zentrale Stäbe und Recht.

*Deutsche Bahn AG
Potsdamer Platz 2
10785 Berlin*

*Email: margret.suckale@bahn.de
Fon: +49 (0) 297 61-300
Fax: +49 (0) 297 61-355
www.bahn.de*



Prof. Rainer Trinczek

Technische Universität München (TUM)

- 1958 In Nürnberg geboren
- 1977 – 1983 Studium der Sozialwissenschaften, Englischer Literatur und Geschichte an den Universitäten Würzburg, Plymouth (UK) and Erlangen
- 1987 Dr. phil. in Soziologie an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
Habilitation in Soziologie an der Philosophischen Fakultät der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
- 1994 – 1997 Vertretungsprofessuren an den Universitäten Bielefeld und Erlangen-Nürnberg
- seit 1998 Inhaber des Lehrstuhls für Soziologie der TU München

Zentrale Forschungsfelder

- Arbeits- und Industriesoziologie
- Industrielle Beziehungen
- Managementsoziologie
- Organisationsforschung

*Technische Universität München
Inhaber des Lehrstuhls für Soziologie
Lothstr. 17
80335 München*

*Email: Rainer.Trinczek@ws.tum.de
Fon: +49 (0) 89 289-24216
Fax: +49 (0) 89 289-24302
www.ws.tum.de*



Dr. Richard Wagner

Bertelsmann Stiftung

Herr Dr. Richard Wagner (43) ist seit dem 1. April 2004 Mitglied der Geschäftsleitung und Leiter der Kommunikation der Bertelsmann Stiftung. Wagner war davor stellvertretender Ressortleiter Politik der Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung.

Nach seinem Studium der Amerikanistik, Germanistik, Politikwissenschaft und Philosophie an der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität in Frankfurt am Main und an der Universität von Massachusetts in Amherst, war Wagner mehrere Jahre am Institut für England- und Amerikastudien sowie am Zentrum für Nordamerikaforschung in Frankfurt tätig.

Nach seiner Promotion nahm er 1995 seine journalistische Tätigkeit in der Nachrichtenredaktion der Frankfurter Allgemeinen Zeitung auf. Von 1999 bis 2001 war Wagner stellvertretender Nachrichtenchef. Im August 2001 wechselte er zur Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung, wo er bis zu seinem Start bei der Bertelsmann Stiftung tätig war.

*Bertelsmann Stiftung
Carl-Bertelsmann-Str. 256
33311 Gütersloh*

*Email: Richard.wagner@bertelsmann.de
Fon: +49 (0) 5241 81-81182
Fax: +49 (0) 5241 81-81931
www.bertelsmann-stiftung.de*



Dr. Arne Westermann

(vormals güttler+klewes)

Dr. Arne Westermann, Kommunikationswissenschaftler Berater, hat zum Thema „Unternehmenskommunikation im Internet“ promoviert. Die Dissertation ist kürzlich in der Reihe „PR/ÖA und Kommunikationsmanagement“ im VISTAS Verlag, Berlin, erschienen.

Er ist Autor und Co-Autor mehrerer empirischer Studien und Publikationen in den Bereichen Online-Kommunikation, PR/Unternehmenskommunikation sowie TV-Forschung. In diesen Themenfeldern hat er darüber hinaus mehrere Seminare zunächst als wissenschaftlicher Mitarbeiter und später als Lehrbeauftragter an der Ruhr-Universität Bochum und der TU Dresden gegeben. Zudem hielt er Vorträge u.a. zu den Themen Online-Kommunikation und Trends in der PR.

Parallel zu seiner wissenschaftlichen Laufbahn war er während des Studiums zunächst als Journalist aktiv. Später wechselte er in den Bereich PR/Unternehmenskommunikation. Er arbeitete erst als Trainee und dann als Consultant bei güttler+klewes communications management, Düsseldorf. Hier betreute er verschiedene Projekte für Klienten aus unterschiedlichen Branchen u.a. in den Bereichen Issues Management, Inter-/ Intranet-Konzeption, Organisationsberatung und Corporate Communications.

Seit dem Frühjahr 2003 ist er als freier Berater u.a. für die komm.passion group GmbH, Düsseldorf, sowie für weitere Unternehmen und Organisationen, darunter der LandesSportBund NRW und das Staatliche Am für Arbeitsschutz Wuppertal, tätig. In diesem Rahmen hat er Projekte in den Bereichen Marktforschung und PR-Evaluation sowie PR-Konzeption und Medienarbeit durchgeführt.

*Hattinger Str. 299
44795 Bochum*

*Email: a.westermann@arne-westermann.de
Fon: +49 (0) 234 4524-965
Fax: +49 (0) 234 4524-975
www.arne-westermann.de*



Rainer Westermann

Infineon Technologies AG

Rainer Westermann ist seit Oktober 2004 bei Infineon verantwortlich für die globale Kommunikation des Unternehmens. Dazu gehört neben der klassischen Unternehmenskommunikation auch die Führung der Unternehmensmarke sowie die Marketing Kommunikation.

Für diese Aufgabe kann er auf mehr als 25 Jahre Erfahrung als Kommunikationsfachmann in Deutschland, Kanada und den USA aufbauen. Bevor er 2001 die Geschäftsführung der Kommunikationsberatung und PR-Agentur Burson-Marsteller in Deutschland übernahm, war er als Senior Vice President, Investor Relations, bei der LHS Group Inc. Atlanta, USA, für die strategische Ausrichtung der Finanzkommunikation verantwortlich. Er war Mitglied der Geschäftsleitung und vertrat als Unternehmenssprecher das an der NASDAQ und dem Neuen Markt gelistete Software Unternehmen in der Öffentlichkeit.

Rainer Westermann hat seit 1977 meist international als Kommunikator für Unternehmen, Regierungen, Organisationen und Produkte gearbeitet. Zu den Schwerpunkten seiner Tätigkeit zählten Reputation Management, Krisenkommunikation, Corporate Identity und Investor Relations.

Rainer Westermann hält regelmäßig Vorträge auf Fachkongressen und -seminaren, so auch 1998 auf dem Weltkongress der Internationalen Investor Relations Föderation in Toronto und 2001 auf dem Kongress der International Public Relations Association in Berlin. Fachbeiträge von ihm erschienen in verschiedenen Zeitungen, Zeitschriften und Büchern.

*Infineon Technologies AG
St.-Martin-Str. 53
81669 München*

*Email: rainer.westermann@infineon.com
Fon: +49 (0) 89 234-29804
Fax: +49 (0) 89 234-24621
www.infineon.com*